







<b>Gewässername</b>	<b>Pfeffergraben</b>	<b>WK-Code</b>	<b>DE5848872_1344</b>		
<b>Planungsabschnitt</b>	<b>DE5848872_1344_P01</b>	<b>Stationierung</b>	<b>km von 0+000 bis 1+070</b>		
<b>Begrenzung des Abschnitts</b>					
	Mündung in die Nieplitz nordwestlich von Stangenhagen bis Auslaufbereich Gänselaake				
<b>Bestand BWP FGG Elbe</b>	LAWA-Typ	0 - künstliches Gewässer			
	Kategorie	künstlich			
	Zielerreichung Ökologie	unwahrscheinlich			
	Zielerreichung Chemie	wahrscheinlich			
<b>Aktueller Zustand (2010)</b>	LAWA-Typ-Vorschlag	19k – kleine Niederungsfließgewässer (Entwicklungstyp)			
	Kategorie-Vorschlag	künstlich			
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit	
		GK 3	ZK 5	bedingt	
	Defizit	-1	-3	-1	
<b>Beschreibung</b>	eingetiefter geradliniger Graben mit naturnaher Ufervegetation bestanden				
<b>Belastungen</b>	extensiv genutzte Landwirtschaftsflächen angrenzend, ökologische Durchgängigkeit nur bedingt gegeben, Gewässerrandstreifen unzureichend, Beschattung unzureichend				
<b>Restriktionen</b>	– NSG/SPA/FFH-Gebiet Nuthe-Nieplitz-Niederung, extensive landwirtschaftliche Nutzflächen, Wasserrückhalt				
<b>Entwicklungsziele / Entwicklungsstrategie</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Förderung der Gewässerstruktur durch Ergänzung des vorhandenen Gewässerrandstreifens, einseitige Bepflanzung der Ufer mit standorttypischen Gehölzen, Auskopplung der Uferbereiche aus der Weidenutzung sowie angepasste und bedarfsgerechte ökologische Gewässerunterhaltung</li> <li>– Förderung der ökologischen Durchgängigkeit im Einlassbauwerk im Mündungsbereich der Nieplitz</li> <li>– Verbesserung der Gewässergüte durch Ergänzung des vorhandenen Gewässerrandstreifens sowie Auskopplung der Uferbereiche aus der Weidenutzung</li> </ul>				

<b>Gewässername</b>	<b>Pfeffergraben</b>	<b>WK-Code</b>	<b>DE5848872_1344</b>		
<b>Planungsabschnitt</b>	<b>DE5848872_1344_P03</b>	<b>Stationierung</b>	<b>km von 2+571 bis 3+030</b>		
<b>Begrenzung des Abschnitts</b>					
	Einlaufbereich Gänselaake bis Feldweg westlich von Forst				
<b>Bestand BWP FGG Elbe</b>	LAWA-Typ	0 - künstliches Gewässer			
	Kategorie	künstlich			
	Zielerreichung Ökologie	unwahrscheinlich			
	Zielerreichung Chemie	wahrscheinlich			
<b>Aktueller Zustand (2010)</b>	LAWA-Typ-Vorschlag	19k – kleine Niederungsfließgewässer (Entwicklungstyp)			
	Kategorie-Vorschlag	künstlich			
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit	
		GK 2	ZK 5	ja	
Defizit	0	-3	0		
<b>Beschreibung</b>	geradliniges und flaches Profil mit Röhrriechen und aufwachsende Erlengehölzen bestanden				
<b>Belastungen</b>	extensiv genutzte Landwirtschaftsflächen angrenzend, Gewässerrandstreifen unzureichend				
<b>Restriktionen</b>	– NSG/SPA/FFH-Gebiet Nuthe-Nieplitz-Niederung, extensive landwirtschaftliche Nutzflächen, sensibler Moorkörper, Wasserrückhalt				
<b>Entwicklungsziele / Entwicklungsstrategie</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Verbesserung der Gewässergüte durch Ergänzung des vorhandenen Gewässerrandstreifens</li> <li>– Förderung der Gewässerstruktur durch Ergänzung des vorhandenen Gewässerrandstreifens</li> </ul>				

<b>Gewässername</b>	<b>Pfeffergraben</b>	<b>WK-Code</b>	<b>DE5848872_1344</b>		
<b>Planungsabschnitt</b>	<b>DE5848872_1344_P04</b>	<b>Stationierung</b>	<b>km von 3+030 bis 4+845</b>		
<b>Begrenzung des Abschnitts</b>					
	Feldweg westlich von Forst bis Feldweg südöstlich Rieben				
<b>Bestand BWP FGG Elbe</b>	LAWA-Typ	0 - künstliches Gewässer			
	Kategorie	künstlich			
	Zielerreichung Ökologie	unwahrscheinlich			
	Zielerreichung Chemie	wahrscheinlich			
<b>Aktueller Zustand (2010)</b>	LAWA-Typ-Vorschlag	19k – kleine Niederungsfließgewässer (Entwicklungstyp)			
	Kategorie-Vorschlag	künstlich			
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit	
		GK 3	ZK 5	nein	
Defizit	-1	-3	-3		
<b>Beschreibung</b>	geradliniges Profil mit Seggen bestanden				
<b>Belastungen</b>	extensiv genutzte Landwirtschaftsflächen angrenzend, ökologische Durchgängigkeit nicht gegeben, Gewässerrandstreifen und Beschattung unzureichend				
<b>Restriktionen</b>	– NSG/SPA/FFH-Gebiet Nuthe-Nieplitz-Niederung, extensive landwirtschaftliche Nutzflächen, Wasserrückhalt				
<b>Entwicklungsziele / Entwicklungsstrategie</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Förderung der Gewässerstruktur durch einseitige Bepflanzung der Ufer mit standorttypischen Gehölzen, Auskopplung der Uferbereiche aus der Weidenutzung, Ausweisung eines Gewässerrandstreifens sowie angepasste und bedarfsgerechte ökologische Gewässerunterhaltung</li> <li>– Förderung der ökologischen Durchgängigkeit durch Angleiten der vorhandenen Stützwelle</li> <li>– Verbesserung der Gewässergüte durch Auskopplung der Uferbereiche aus der Weidenutzung und Ausweisung eines Gewässerrandstreifens</li> </ul>				

<b>Gewässername</b>	<b>Pfeffergraben</b>	<b>WK-Code</b>	<b>DE5848872_1344</b>		
<b>Planungsabschnitt</b>	<b>DE5848872_1344_P05</b>	<b>Stationierung</b>	<b>km von 4+845 bis 5+808</b>		
<b>Begrenzung des Abschnitts</b>					
	Feldweg südöstlich Rieben bis L73				
<b>Bestand BWP FGG Elbe</b>	LAWA-Typ	0 - künstliches Gewässer			
	Kategorie	künstlich			
	Zielerreichung Ökologie	unwahrscheinlich			
	Zielerreichung Chemie	wahrscheinlich			
<b>Aktueller Zustand (2010)</b>	LAWA-Typ-Vorschlag	19k – kleine Niederungsfließgewässer (Entwicklungstyp)			
	Kategorie-Vorschlag	künstlich			
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit	
		GK 3	ZK 5	nein	
	Defizit	-1	-3	-3	
<b>Beschreibung</b>	geradlinig eingetiefter Graben mit naturnaher Ufervegetation				
<b>Belastungen</b>	extensiv genutzte Landwirtschaftsflächen angrenzend, ökologische Durchgängigkeit nicht gegeben, Gewässerrandstreifen und Beschattung unzureichend				
<b>Restriktionen</b>	– NSG/SPA/FFH-Gebiet Nuthe-Nieplitz-Niederung, extensive landwirtschaftliche Nutzflächen, Wasserrückhalt				
<b>Entwicklungsziele / Entwicklungsstrategie</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Förderung der Gewässerstruktur durch einseitige Bepflanzung der Ufer mit standorttypischen Gehölzen, Ergänzung des vorhandenen Gewässerrandstreifens sowie angepasste und bedarfsgerechte ökologische Gewässerunterhaltung</li> <li>– Förderung der ökologischen Durchgängigkeit durch Angleiten der vorhandenen Stützschwelle</li> <li>– Verbesserung der Gewässergüte durch Ergänzung des vorhandenen Gewässerrandstreifens</li> </ul>				